

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

o.O., 1966-05-12

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

12. Mai 1966

15.1.66
12.1.66
XXII
Liebste Annie, -

Du hast nur zu recht, und die "Zauberberg"-Situation ist unhaltbar und skandalös. Nur, dass es leider nicht in meiner Macht steht, die Realisierung des Projektes vorwärts zu treiben. Wie Du weisst, ist unser Vertrag mit der "Filmaufbau" seit Ende letzten Jahres erloschen, und wir waren - mit Hilfe von Kaestlin - längst vor diesem Termin bestrebt, zu einer neuen Vereinbarung mit Abich und seinem neuen Partner in spe, Herrn Dr. Kirch, zu gelangen. Diese neue Bindung an den unmöglichen Abich mussten und müssen wir anstreben, weil bekanntlich das Drehbuch ein - was Lustig betrifft - vollhonoriertes Eigentum der "Filmaufbau" ist. Ich meinerseits habe von den Leuten noch keinen Heller gesehen und könnte sie vermutlich verklagen. Aber selbst wenn ich dies täte, Lustigs Arbeit ist honoriert, und durchaus nicht können er und ich irgendwie über das Drehbuch verfügen. Selbst wenn wir also darauf ankommen liessen, dass Abich uns verklagt, weil wir den Rechtevertrag für erloschen erklären und den Stoff unabhängig von ihm anbieten, so wäre damit gar nichts getan. Den Stoff gibt es seit 1924, und er ist nie verfilmt worden, ausschliesslich, weil niemand ein Drehbuch zuwege brachte. Du erkennst die Absurdität der Lage. Das Letzte, was in dieser Sache geschehen ist, war, dass Kaestlin einen Brief von Dr. Will (Abichs Anwalt) beantwortete. Wir seien, schrieb vor Wochen Kaestlin, durchaus mit Wills Vorschlag einverstanden, demzufolge Will, Kirch und Abich in naher Zukunft herkommen wollten, damit wir endlich den Vertrag in Ordnung brächten. Seither herrscht wieder Schweigen im Walde, Abich sitzt in Bremen oder tut nicht einmal dies, sondern flattert herum und "koordiniert das Fernsehen". Es ist wirklich zum Verzweifeln. Um allem die Krone aufzusetzen, findet auch Kaestlin sich nur noch selten in seiner Office, sitzt vielmehr am Sterbebett seines Lieblingsschnecks, der seit Jahr und Tag stirbt und den armen Kaestlin noch ganz auf den Hund bringt. Dabei wehrt er sich tapfer, und von unserer Seite ist noch keinerlei Unterlassungssünde begangen worden. Auch meine persönliche Ursünde, der Abschluss mit Abich, erscheint erst im Rückblick als solche. Abich war, wie Du weisst, ein durchaus fähiger und zuverlässiger Mann, und die scheussliche Veränderung, die sich in ihm vollzog, seit er Staatsbeamter wurde, konnte niemand voraussehen.

Ich werde versuchen, Herrn Dr. Will telephonisch zu erreichen und ihn nochmals auf die Dringlichkeit der Sache hinweisen. Was das frommen wird, bleibt abzuwarten.

Sei innigst bedankt für Deine guten Wünsche und für ein aktives Interesse, das als "Provisionsjagd" zu empfinden, mir nie in den Sinn gekommen wäre.

Wie immer herzlichst die Deine:

